

Anforderungsprofil

Stand: Nov 2025

Ersteller/in: BWA L

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stellentitel / Funktion:

Sachbearbeitung für Ordnungswidrigkeiten- und Widerspruchsverfahren im Fachbereich Bau- und Wohnungsaufsicht, Stadt BWA

Dienststelle:

Bezirksamt Pankow von Berlin

Abteilung Stadtentwicklung und Bürgerdienste

Stadtentwicklungsamt

Fachbereich Bau- und Wohnungsaufsicht

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 1 von 7



Beschreibung des Aufgabengebiets

1

- 1. Sachbearbeitung für Ordnungswidrigkeitenverfahren im öffentlichen Baurecht (§ 85 BauO Bln, § 213 BauGB) und allgemeinen Gefahrenrecht
 - Prüfung der Anzeigen und des Sachverhalts
 - Durchführung des Anhörungsverfahrens
 - Führen von Abstimmungsgesprächen mit Behördenmitarbeitern, Bürgern und Rechtsvertretern
 - Erstellen von Bußgeldbescheiden, Verwarngeldern und Verwarnungen
 - Entscheidung über Verfahrenseinstellungen
 - Bearbeitung von Einsprüchen und Anträgen auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand
 - Abgabe von Einsprüchen an das Amtsgericht
 - Vertretung der Behörde in Verhandlungen vor dem Amtsgericht
 - Wahrnehmung/Durchführung von Orts- und Außenterminen
 - Anwendung der Fachverfahren (eBG) sowie Zugriff auf diverse Datenbanken (z.B. ALKIS, Grundbuch, OLMERA) im Rahmen des Ermittlungsverfahrens
- 2. Bearbeitung von Widerspruchsverfahren, insbesondere in den Rechtsgebieten des öffentlichen Bau- und Gebührenrechts und sonstigem Verwaltungsrecht
 - Prüfung des Verwaltungshandelns auf formelle und materielle Rechtmäßigkeit
 - Beteiligung und Abstimmung mit den zuständigen Fachbereichen
 - Führen von Verhandlungen mit den Verfahrensbeteiligten
 - Fertigen von Widerspruchsbescheiden sowie Erledigungserklärungen
 - Kostenlastenentscheidungen und Festsetzung von Verwaltungsgebühren
 - Anwendung des Fachverfahrens eBG sowie Zugriff auf diverse Datenbanken z.B. ALKIS, Grundbuch, OLMERA

Bewertung:

Entgeltgruppe E 9b (Bewertungsvermutung) Besoldungsgruppe A10

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 2 von 7



2 Formale Anforderungen Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d): Diplom-Verwaltungsfachwirt/in (FH) oder Bachelor of Arts bzw. Bachelor of Laws in der Fachrichtung "Öffentliche Verwaltung" oder eine im öffentlichen Dienst vergleichbare Ausbildung (z. B. Verwaltungslehrgang II) oder vergleichbare Fähigkeiten/Kenntnisse und Erfahrungen Bei Beamtinnen und Beamten (m/w/d): Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt (Gehobener Dienst) Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes Wünschenswert: Berufserfahrungen im Bereich der Ordnungswidrigkeiten oder Bauaufsicht sind wünschenswert bzw. die Bereitschaft sich schnellstmöglich das erforderliche Fachwissen anzueignen.

Gewichtungen entfallen hier

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen *			
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	Fachkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht (OWiG)		\boxtimes		
	 sichere Anwendung des Ordnungswidrigkeitenrechts 				
	 erkennt Querverbindungen zu anderen Rechtsgebieten 				
	 setzt Kenntnisse und Erfahrungen zielgerichtet im 				
	Arbeitsprozess ein				
3.1.2	Fachkenntnisse im Gesellschaftsrecht		\boxtimes		
	kennt sich mit den verschiedenen Gesellschaftsformen aus				
	 erkennt Querverbindungen zu anderen Rechtsgebieten 				
3.1.3	Fachkenntnisse im Verwaltungsrecht		\boxtimes		
	(VwVfG, VwGO, VwZG, VwVG)				
	 erkennt die Querverbindungen untereinander und zu 				
	anderen Rechtsgebieten				
	 setzt Kenntnisse und Erfahrungen zielgerichtet im 				
	Arbeitsprozess ein				
	 überprüft, festigt und erweitert das Wissen ständig 				
3.1.4	Rechtssichere Beherrschung der Bescheidtechnik		\boxtimes		
	kennt den Aufbau und wesentliche Inhalte von Bescheiden				



Fachkenntnisse der einschlägigen Berliner Gesetze und Rechtsvorschriften (z.B. VwVfG Bln, ASOG, AZG)			×	
Fachkenntnisse im Kosten- und Gebührenrecht (VerwGebO, §§ 1, 2, 5, 6, 10, 16 GebBeitrG, § 34 GKG, BauGebO)				X
Kenntnisse zu Datenschutz und Informationsfreiheit			×	
Kenntnisse im sozialen Erhaltungsrecht (§ 213 BauGB) und Bauordnungsrecht				
Bearbeitet Rechtsvorgänge unter Hinzuziehung der einschlägigen Kommentare und der aktuellen Rechtsprechung des jeweiligen Rechtsgebietes		X		
Allgemeine IT-Anwenderkenntnisse • kennt die Grundfunktionen der Standardsoftware • ist sicher in der Erstellung und Bearbeitung von Texten • ist sicher in der Benutzung von E-Mail und Internet				
Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen *			*
	4	3	2	1
eistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen		⊠		
<u> </u>				
hinterfragt und optimiert eigene Arbeitsabläufe aufgabenkritisch				
Organisationsfähigkeit				
► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und		\boxtimes		
entsprechend zu agieren				
	(VerwGebO, §§ 1, 2, 5, 6, 10, 16 GebBeitrG, § 34 GKG, BauGebO) Kenntnisse zu Datenschutz und Informationsfreiheit Kenntnisse im sozialen Erhaltungsrecht (§ 213 BauGB) und Bauordnungsrecht Bearbeitet Rechtsvorgänge unter Hinzuziehung der einschlägigen Kommentare und der aktuellen Rechtsprechung des jeweiligen Rechtsgebietes Allgemeine IT-Anwenderkenntnisse • kennt die Grundfunktionen der Standardsoftware • ist sicher in der Erstellung und Bearbeitung von Texten • ist sicher in der Benutzung von E-Mail und Internet Persönliche Kompetenzen eistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu unte inten einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben hält ein gleichbleibendes Leistungsniveau behält unter Zeitdruck den Überblick. reagiert in schwierigen Situationen sachlich und ruhig erledigt die übertragenen Aufgaben eigenständig und kontinuierlich zeigt Eigeninitiative in der Bewältigung der Aufgaben hinterfragt und optimiert eigene Arbeitsabläufe aufgabenkritisch	(VerwGebO, §§ 1, 2, 5, 6, 10, 16 GebBeitrG, § 34 GKG, BauGebO) Kenntnisse zu Datenschutz und Informationsfreiheit Kenntnisse im sozialen Erhaltungsrecht (§ 213 BauGB) und Bauordnungsrecht Bearbeitet Rechtsvorgänge unter Hinzuziehung der einschlägigen Kommentare und der aktuellen Rechtsprechung des jeweiligen Rechtsgebietes Allgemeine IT-Anwenderkenntnisse • kennt die Grundfunktionen der Standardsoftware • ist sicher in der Erstellung und Bearbeitung von Texten • ist sicher in der Benutzung von E-Mail und Internet Persönliche Kompetenzen Gersönliche Kompetenzen Grähirungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu unterieten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben hält ein gleichbleibendes Leistungsniveau behält unter Zeitdruck den Überblick. reagiert in schwierigen Situationen sachlich und ruhig erledigt die übertragenen Aufgaben eigenständig und kontinuierlich zeigt Eigeninitiative in der Bewältigung der Aufgaben hinterfragt und optimiert eigene Arbeitsabläufe aufgabenkritisch	(VerwGebO, §§ 1, 2, 5, 6, 10, 16 GebBeitrG, § 34 GKG, BauGebO)	(VerwGebO, §§ 1, 2, 5, 6, 10, 16 GebBeitrG, § 34 GKG, BauGebO)

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 4 von 7



	 überblickt Gesamtzusammenhänge und stimmt verschiedene Arbeitsabläufe aufeinander ab Wählen Sie ein Element aus oder erfassen Sie selbst eines. erkennt Zusammenhänge, Vernetzungen und Wechselwirkungen zwischen unterschiedlichen Arbeitsabläufen, Prozessen, Terminen setzt sich selbst realistische Ziele und die erforderlichen Schwerpunkte 			
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung			
3.2.3	► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen	×		
	Fähigkeit zur genauen und sorgfältigen Arbeit in einem von förmlichen Anforderungen geprägtem Aufgabengebiet			
	 Organisiert und bearbeitet Aufgaben effektiv nach Kosten-Nutzen- Gesichtspunkten. Berücksichtigt die gegebenen Rahmenbedingungen und den 			
	Gesamtzusammenhang bei der Erfüllung der Aufgaben.			
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit			
	► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen		×	
	ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen			
	 trifft klare und zeitnahe Entscheidungen unter Berücksichtigung verschiedener Perspektiven 			
	begründet Entscheidungen sachlich und transparent			
	übernimmt Verantwortung für eigene Entscheidungen			
	 nutzt Ermessensspielräume im zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen 			
3.2.5	Lernfähigkeit			
	► Fähigkeit, aus eigenem Antrieb Fachwissen und soziale Kompetenzen zu erwerben und zu erweitern			
	hält eigenes Wissen auf dem neuesten Stand			
	nutzt Fortbildungs- und Informationsangebote			
	wendet erworbenes Wissen an			
3.2.6	Kritikfähigkeit ► Fähigkeit, sich sachlich und konstruktiv mit Kritik und Fehlern bei sich selbst und anderen auseinanderzusetzen		×	
	geht konstruktiv und sachlich mit Kritik um			
	reagiert auf Widerstand sachlich und ruhig			
	fordert Feedback ein und setzt sich aktiv damit auseinander			

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 5 von 7



3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit		\boxtimes	П	
	► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				Ш
	äußert sich in Wort und Schrift strukturiert, präzise und verständlich				
	beherrscht Grammatik und Rechtschreibung sicher				
	argumentiert situations- und personenbezogen				
	argumentiert verständlich und adressatengerecht				
	kann den gleichen Gedanken unterschiedlich ausdrücken				
	bereitet Informationen ziel- und adressatenorientiert auf				
	ist anderen gegenüber unvoreingenommen				
	fordert zu Rücksprachen auf				
	gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt und verständlich weiter				
	erläutert Zusammenhänge und gibt Wissen weiter				
	fragt nach anderen Meinungen und würdigt sie				
	hört aktiv zu und fragt zielgerichtet nach				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit				
	► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben				
	verhält sich hilfsbereit und kollegial				
	arbeitet konstruktiv und aufgeschlossen mit anderen zusammen				
	arbeitet partnerschaftlich fach- und /oder aufgaben- übergreifend				
	akzeptiert mehrheitlich getroffene Entscheidungen und vertritt sie loyal nach außen				
	akzeptiert Kritik anderer und setzt sich damit auseinander				
	trifft verlässliche Aussagen und handelt entsprechend				
	hält Regeln der Zusammenarbeit ein				
	verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 6 von 7



3.3.3	Dienstleistungsorientierung Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne	П	\boxtimes		П
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	argumentiert verständlich und adressatenbezogen				
	erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar				
	 bringt das eigene Fachwissen zweck- und sachdienlich und zum geeigneten Zeitpunkt ein 				
	 informiert periodisch/vereinbarungsgemäß über Sachstände/Ergebnisse 				
	findet im Umgang mit Kund*innen den richtigen Ton				
3.3.4	Diversity-Kompetenz				
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen			⊠	
	 zeigt Offenheit für Denk- und Verhaltensweisen, die den eigenen fremd sind 				
	pflegt einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang				
	 geht mit Fremdheitserfahrungen, unklaren Situationen und den daraus resultierenden Spannungen konstruktiv um 				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	► Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	 bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. 				
	kann mit Fremdheitserfahrungen und den daraus resultierenden Canada aus den daraus resultierenden				
	Spannungen umgehenpflegt einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang				
	- priegremen diskrimmerungsmeien und wertschafzenden omgang				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 7 von 7